

Die Karte SBDH2201 dient als Handbedienebene mit Notfunktion zur Ansteuerung von zwei 2-stufigen Motoren.

Beide Kanäle verfügen über jeweils zwei Relaisausgänge (Wechsler) zur Ansteuerung von Leistungsschützern sowie über drei LEDs zur Signalisierung von Stör- und Betriebsmeldungen.

Die LEDs 1 und 4 sind rot/blinkend ausgeführt und bewirken bei Ansteuerung eine Sammelstörmeldung auf dem Zentralmodul; die LEDs 2, 3, 5 und 6 sind grün/dauerleuchtend ausgeführt.

Die Ansteuerung der LEDs erfolgt mit +24 V DC durch externe potenzialfreie Kontakte, die über Klemmen auf die Karte aufgeschaltet werden.

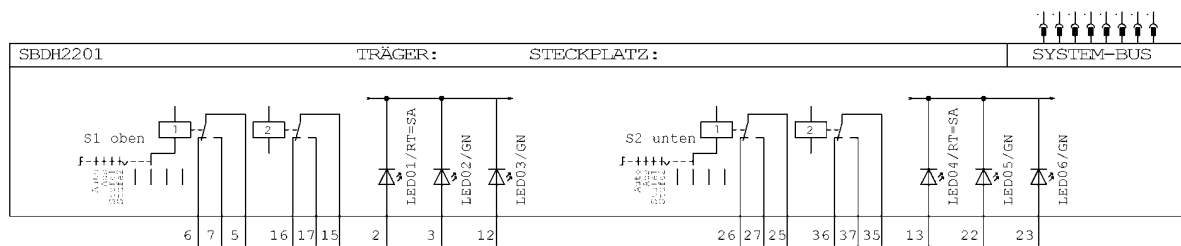
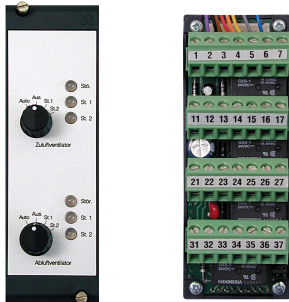
Der Status der LEDs sowie die Schalterstellung (Auto oder Aus/Stufe 1/Stufe 2) werden über den Bus und das Zentralmodul SBZK1000 an die SAIA-PCD übergeben, wo sie zur weiteren Verarbeitung zur Verfügung stehen (siehe auch FuplaBox).

Bei der Schalterstellungsrückmeldung gilt:

Auto = 1

Aus/St.1/St.2 = 0

Bezüglich der Anlagenkonfiguration (Adressierung, maximale Anzahl von Erweiterungsmodulen an einem SBZK, Montage, Busverbindungen etc.) sind die allgemeinen Hinweise im Kapitel Konfiguration zu beachten.



Versorgungsspannung 24 V DC, $\pm 10\%$

Stromaufnahme max. 155 mA

Digitale Ein-/Ausgänge siehe jeweilige Moduldokumentation

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur 0...50C

Transport- und Lagertemperatur -25...+85C

Relative Feuchte 5...95%, nicht kondensierend

Schutzart IP 40, durch Abdeckung mit Sichtfenster bis IP 54
Abmessungen Breite 8 TE, Höhe 3 HE, Einbautiefe < 80 mm

Relaisdaten:

Schaltspannung, max.: 250 VAC / 30 VDC

Schaltstrom, max. (Resistiv): 5 A

Schaltleistung: 625 VA / 150 W

Nennlast (Resistiv): 2,5 A / 250 VAC; 5 A / 30 VDC